

[Login](#)  
[Registrieren](#)  
[Anzeigen & Service](#)  
[Anzeigenaufgabe](#)  
[Abo & Service](#)  
[E-Paper](#)  
[Umfragen](#)  
[mehr](#)  
[WZ-Club](#)  
[WZ-Dating](#)  
[WZ-Events](#)  
[WZ-Freude](#)  
[WZ-Reise](#)  
[WZ-Sportplatz](#)  
[WZ-Ticket](#)  
[WZ-Trauer](#)  
[WZ-Wissen](#)  
[Newsletter](#)  
[RSS](#)  
[Wetter](#)  
[Das Unternehmen](#)

7. August 2017

Düsseldorf, leicht bewölkt, 23°

Suche

Niederrhein **WZ** Zeitung

# WESTDEUTSCHE ZEITUNG

[Home](#)  
[Lokales](#)  
[Partybilder](#)  
[WZ Video](#)  
[Texthelden](#)  
[Das gibt es auch](#)  
[Verkehr](#)  
[Moderne Gotteshäuser](#)  
[Bundesliga-Check](#)  
[Lokales](#)  
[Kreis Viersen](#)  
[Gefrath](#)  
[WZ-Extrathemen](#)  
[Retour Le Tour](#)  
[Fahrspaß Mai](#)  
[grün! nachhaltig leben](#)  
[Events Kultur Szene](#)  
[Bauen und Wohnen](#)

28. Februar 2016 - 18:05 Uhr

Gefrath

## Das menschliche Gesicht

Von Rudolf Barnholt

**Die Ehrenamtspreise der Gemeinde Gefrath sind im Eingangsgebäude des Freilichtmuseums verliehen worden.**



Bürgermeister Manfred Lommetz (1. Reihe links) verlieh die Ehrenamtspreise der Gemeinde Gefrath.

Kurt Lübke

Bürgermeister Manfred Lommetz (1. Reihe links) verlieh die Ehrenamtspreise der Gemeinde Gefrath.

**Gefrath.** Es gab einige Besonderheiten bei der Verleihung des Ehrenamtspreises gestern im Eingangsgebäude des Museums Dorenburg: Einer der Preisträger, Martin Rosenow, war im 14. Oktober verstorben – den Preis nahm seine Witwe Lieselotte entgegen. Die weiteren Preisträger sind die Gefrathener Tafel, der Verein „Perspektiven für Oedt“ sowie Anne und Felix Reulen.

Bürgermeister Manfred Lommetz lobte alle Ehrenamtler in der Gemeinde: „Sie verleihen unserer Gemeinschaft ein menschliches Gesicht.“ Im Rahmen der Feierstunde wurde die Gleichstellungs- und Familienbeauftragte Annemie Quick in den Ruhestand verabschiedet.

Dass ein Orange-Rot den Ton in einigen Sitzreihen angab, lag an den vielen Mitgliedern des Roten Kreuzes, die zur Verleihung gekommen waren. Der Grund: Der aus Pommern stammende Martin Rosenow hatte sich über Jahrzehnte beim DRK in vorderster Front engagiert. „Er war sich selbst für nichts zu schade“, sagte Lommetz in seiner Laudatio. Der Malermeister wurde 1966 Zugführer des DRK Gefrath, er sollte dieses Amt 29 Jahre lang in vorbildlicher Weise ausüben. Außerdem gehörte er von 1975 bis 2009 dem Gemeinderat und einigen seiner Ausschüsse an.

### Lob für die „Tafel“ und „Perspektiven für Oedt“

Die stellvertretende Bürgermeisterin Kirsten Peters hielt die Laudatio auf den Verein „Perspektiven für Oedt“: „Ihre Arbeit ist ein Paradebeispiel für bürgerschaftliches Engagement“, lobte Peters. Sie erinnerte an die Auftaktveranstaltung am 29. April 2009 und dankte besonders dem „Initiator und Motor“, Georg Fasselt. Der stichelte scherzhaft: „Wir sind der Gegenpol zur politischen Arbeit, denn bei uns bewegt sich was.“ Der „Oedter

Treff“ ist zu einem beliebten Treffpunkt geworden.

Roland Angenvoort, stellvertretender Bürgermeister und Vorsitzender der Gefrathener SPD, würdigte die Leistungen der Gefrathener Tafel: „2005 beschloss die „Gefrathener Runde“, sich rechtlich der Nettetalener Tafel anzuschließen.“ Die Ausgabe der Lebensmittel erfolge in Gefrath und Oedt. „Rund 15 Personen verwalten, koordinieren, sprechen Unternehmen an und verteilen die Lebensmittelspenden gerecht und zügig“, hob der Laudator hervor. Mit ihrer freundlichen Art würden die Ehrenamtler es den Bedürftigen leichter machen, die Hemmschwelle zu überwinden und die Leistungen in Anspruch zu nehmen.

Jens Ernesti, Fraktionsvorsitzender der Gefrathener Grünen, hob die Leistungen von Anne und Felix Reulen hervor: „Seit 2003 leiten sie Kinderferienlager, 2006 übernahmen sie die Gesamtleitung.“ In dieser Zeit hätten sie rund 500 Kindern unvergessliche Urlaubsfreuden beschert. „Dies war der schönste Urlaub meines Lebens“,

habe ihm einmal ein Kind gesagt.

Annemarie Quick wurde von Bürgermeister Lommetz zum Abschied mit Lob und Anerkennung geradezu überschüttet. Ein Kernsatz lautete: „Sie sorgte mit immer neuen Ideen dafür, dass sich unsere Gemeinde zu einem familienfreundlichen Kleinod entwickelte.“ Lommetz bescheinigte der Frau, die heute ihren letzten Arbeitstag hat, „maximale Sozialkompetenz“.

Anzeige

#### Service

Abo & Service  
Apotheken-Notdienst  
Börse  
Leserreisen  
Netiquette  
Newsticker  
Tickets  
Umfragen  
Veranstaltungen  
Wetter  
WZ-Kündigung  
WZ-Club

#### Extrathemen

Einfach Bergisch  
WZ-Sportplatz  
WZplus-Reiseauktion  
WZ-Dating  
WZ-Reise  
WZ-Events  
WZ-Trauer  
WZ-Freude  
WZ-Kaffee  
Top in Düsseldorf  
Top in Krefeld  
Themen & Personen

#### Vergleichsrechner

Autokredit-Vergleich  
Baufinanzierung  
Dispokredit-Vergleich  
DSL-Vergleich  
Festgeld-Vergleich  
Girokonto-Vergleich  
Pr. Krankenversicherung  
Ratenkredit-Vergleich  
Riester-Renten-Vergleich  
Sparbrief-Vergleich  
Tagesgeld-Vergleich  
Telefontarif-Vergleich

#### Digital

Android WZ digital  
iPad WZ digital  
iPhone WZ digital  
Mobile  
Newsletter  
PaidTime FAQ  
RSS Feed  
Web E-Paper

#### Media

Anzeigenaufgabe  
Anzeigenservice  
Geschäftsstellen  
Mediadaten  
Nutzungs- Werbung  
Online-Werbung

#### Westdeutsche Zeitung

AGB  
Datenschutz  
Impressum  
Karriere  
Kontakt  
Unternehmen

#### Die Westdeutsche Zeitung in Sozialen Netzwerken:



Home  
Lokales  
Partybilder  
WZ Video  
Texthelden  
Das gibt es auch  
Verkehr

© Westdeutsche Zeitung GmbH & Co. KG